

Zeitschrift: Arbido
Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz
Band: - (2015)
Heft: 1: I+D Verbände = Associations I+D = Associazioni I+D

Artikel: Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken der Schweiz : Einsatz für die Bibliotheken der Zukunft
Autor: Lehner, Richard
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-769992>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken der Schweiz: Einsatz für die Bibliotheken der Zukunft

Richard Lehner, Zentralvorstand SAB

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken der Schweiz (SAB/CLP) steht vor grossen Herausforderungen, die sie zusammen mit ihren Mitgliedern angehen will.

Durch die zunehmende Digitalisierung ist der Alltag der Menschen in der Schweiz in stetigem Wandel. Das Medienverhalten und die Mediennutzung der Menschen hat sich stark verändert. Dem müssen sich auch die Bibliotheken in der Schweiz stellen. Die Zeit der beschaulichen Bücherstuben quer durch unser Land scheint vorbei. Die Aufmerksamkeit auf die Bibliotheken zu lenken, als Orte des lebenslangen Lernens und der Wissensvermittlung, aber auch der Unterhaltung, bleibt die grosse Herausforderung für die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken (SAB/CLP). Es ist die Chance der Bibliotheken, sich als Treffpunkte zu positionieren, in einer Zeit, in der immer mehr Orte verloren gehen, an denen sich Menschen treffen und austauschen können. Die SAB/CLP bietet hier Unterstützung und Anleitungen, damit die grossen, mittleren und kleinen Bibliotheken in der Schweiz ihre vielfältige Funktion auch in Zukunft wahrnehmen können.

Zeitgemässe Aus- und Weiterbildung

Die SAB/CLP ist bestrebt, mit einem entsprechenden Aus- und Weiterbildungsangebot ihre Mitglieder so zu befähigen, dass sie ihre Kompetenzen kundengerecht entwickeln können. Sei dies in eintägigen Workshops zu aktuellen Themen oder im Grundkurs für jene Mitarbeitenden, die neu oder erst seit Kurzem in einer Bibliothek tätig sind. Damit sich auch Teilnehmende aus kleineren und mittleren Bibliotheken die Teilnahme am mehrwöchigen Grundkurs leisten können, werden die Kosten möglichst tief gehalten. Dies gilt auch

für den Leitungskurs. Dabei gilt es, die Inhalte der Kurse auf die heutigen gesellschaftlichen Entwicklungen anzupassen. Das digitale Zeitalter hat die Bibliotheken längst erfasst. Auch die Entwicklung der Bibliotheken und die zunehmende Vernetzung von Daten im nahen und weiteren Ausland hat Auswirkungen auf die aktuelle und zukünftige Ausrichtung der Aus- und Weiterbildung der SAB/CLP. Dem trägt die SAB/CLP bei der Gestaltung ihrer Kurse Rechnung.

Förderung des Austausches

Mit dem Aus- und Weiterbildungsangebot stärkt die SAB/CLP aber nicht nur die Fachkompetenzen ihrer Mitglieder, sondern fördert ebenso den Austausch innerhalb der Gemeinschaft der SAB/CLP. Auch ausserhalb der jährlichen Generalversammlung – sie findet 2015 am 21. Mai in Basel statt – finden regelmässig Treffen statt, an denen sich die Mitglieder austauschen können. Bei diesen Treffen wird immer wieder deutlich, dass die Mitglieder die SAB/CLP repräsentieren, mit ihrem Wissen und ihren Erfahrungen im täglichen Kontakt mit ihren grossen und kleinen Kundinnen und Kunden. Die Mitglieder wissen, wo der Schuh drückt, und sind aufgefordert, der SAB/CLP entsprechende Rückmeldungen zu geben, wenn etwas verändert oder verbessert werden soll, z.B. in der Aus- und Weiterbildung oder bei den Inhalten der Publikationen. Zu diesen gehört neben den Publikationen für Richtlinien und Normen auch das SAB-Info. Die Zeitschrift, exklusiv für Mitglieder, ist eine wichtige Plattform für die SAB/CLP, um ihre Mitglieder in der Schweiz zu erreichen. Darin finden sich regelmässig Beiträge von Bibliothekarinnen und Bibliothekaren, die über ihren Alltag berichten und dabei Anregungen machen, die auch für andere Bibliotheken angewendet werden können.

Eine der Herausforderungen für die SAB/CLP wird sein, auch in Zu-

kunft die nötigen personellen und finanziellen Ressourcen zur Verfügung zu stellen, um die vielfältigen Aufgaben angehen zu können. Dabei zählt sie einerseits auf ihre Mitglieder, aber auch auf die Politik, die verstärkt von der wichtigen Aufgabe der Bibliotheken in der heutigen Zeit – und auch in Zukunft – überzeugt werden muss.



www.sabclp.ch

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken der Schweiz (SAB)

Gründung: 10. April 1972

Rechtsform: Verein, Interessengruppe BIS

Sitz: Aarau (am Ort der Geschäftsstelle)

Aktionsraum: Schweiz

Mission: Förderung der Tätigkeiten der öffentlichen Bibliotheken, der Schulbibliotheken und ihrer Mitarbeitenden. Die Arbeitsgemeinschaft unterstützt diese bei ihrer hauptsächlich Bestimmung: Lesen fördern, ausbilden und unterhalten. Die SAB/CLP unterstützt ihre strategische Positionierung, ihre Entwicklung und macht ihre Bedeutung für eine demokratische schweizerische Gesellschaft bewusst.

Struktur: Das Sekretariat der SAB befindet sich in Aarau und wird aktuell in einem Pensum von 50 Prozent von Hans-Ulrich Locher als Geschäftsleiter geführt. Als oberstes Organ setzt der Zentralvorstand die Leitplanken für das Funktionieren der Arbeitsgemeinschaft. Er legt Regeln und Richtlinien für die Bibliotheken fest.

Mitglieder: 567 Einzelmitglieder und 548 Kollektivmitglieder (Ende 2013)

Präsidium: Klaus Egli

Publikation: *SAB-Info* (4 Ausgaben jährlich)

Webseite: www.sabclp.ch

Kontakt: sab@sabclp.ch